



14 TAGE  
ab € 1.319,-  
NEUE REISE

**REISEMERKMALE**

- Neuer, spannender Reiseverlauf mit Russisch Karelien
- Mit Klosterbesuch auf den Solowezki Inseln im Weißen Meer
- Einzigartige Kombination aus Natur, Kultur und Geschichte

14 TAGE  
13 x HALBPENSION

ARRANGEMENTPREIS p.P. Beispieltermin 07.06.2021	€ 1.319,-
Beispieltermin 08.07.2021	€ 1.424,-
Beispieltermin 09.08.2021	€ 1.369,-
Einzelzimmerzuschlag ab	€ 440,-

**REISETERMINE**  
Vom 01.06. bis 30.09.2021

- LEISTUNGEN**
- 11 Hotelübernachtungen mit Halbpension
  - 2 Nachtpassagen in Doppelinnenkabinen mit DU/WC inkl. Frühstücks- und Abendbuffet
  - Maut Öresundbrücke für Bus + Passagiere
  - Fähre Rødby/Puttgarden für Bus + Passagiere
  - Örtliche Führung für 3 Std. in Murmansk
  - Örtliche Reisebegleitung ab Grenze N/RU bis Grenze RU/FIN (Tag 7-11)
  - Tagesausflug Solowezki Inseln inkl. Bootsfahrt, örtlicher Führung + örtlichem Bus auf der Insel
  - Örtliche Führung für 2 Std. in Helsinki
  - Örtliche Führung für 3 Std. in Stockholm

**AUFSCHLÄGE/EXTRAS**

• Doppelaußenkabine ab	€ 20,-
• Einzelinnenkabine ab	€ 66,-

**SONSTIGES**  
Die Visabeschaffung für Russland ist nicht inklusive.

# Nordkap mit Russisch Karelien

Dieses Programm verleiht Ihrer Nordkapseise einen exotischen Touch. Jenseits des ehemaligen „Eisernen Vorhangs“ erwarten Sie beeindruckende Kulturdenkmäler, großartige weite Landschaften und eine gastfreundliche Bevölkerung.

- 1. Tag: ANREISE NACH KIEL**  
Einschiffung auf eines der Schiffe der **STENA LINE** zur Fahrt nach Göteborg.
- 2. Tag: 470 km GÖTEBORG/FALUN**  
Sie fahren durch die wunderschöne Landschaft Schwedens, wo sich Wälder mit Seen und in der grünen Landschaft verteilten farbigen Holzhäusern abwechseln. Die Nacht verbringen Sie im Städtchen Falun, das bekannt ist für sein ehemaliges Kupferbergwerk. **Scandic Lugnet.**
- 3. Tag: 560 km FALUN/UMEÅ**  
Heute fahren Sie parallel zur Küste des Bottnischen Meerbusens. Genießen Sie die Ausblicke auf das blaue Wasser, einsame Strände und viele kleine Inselchen. Besonders eindrucksvoll ist die Högakusten-Hängebrücke. Tagesziel ist die Universitätsstadt Umeå, die „Stadt der Birken“. **Scandic Plaza Umeå.**
- 4. Tag: 580 km UMEÅ/MUONIO**  
Sie fahren entlang des gerne als „Riviera des Nordens“ bezeichneten Küstenabschnittes - lange Sandstrände säumen das Meeresufer. Später überqueren Sie den Polarkreis und befinden sich nun im Land der Mitternachtssonne. Beim Besuch einer Huskyfarm erfahren Sie viel über die Haltung und Pflege der bekannten Schlittenhunde. Gegen Aufpreis können Sie das Abendessen in einer traditionellen samischen „Kota“ genießen. **Hotel Harriniva.**
- 5. Tag: 495 km MUONIO/HONNINGSVÄG/NORDKAP**  
Heute passieren Sie die norwegische Grenze und die Hochebene „Sennalandet“. Die von Flechten, Moosen und Büschen geprägte Gegend wird von den Samen als Sommerweide für ihre Rentierherden genutzt. Am Abend unternehmen Sie einen Ausflug ans Nordkap. Bei schönem Wetter können Sie vom 302 Meter hohen Nordkapfelsen eine unvergessliche Aussicht über das nördliche Eismeer genießen. **Scandic Honningsvåg.**
- 6. Tag: 500 km HONNINGSVÄG/KIRKENES**  
Weiterfahrt durch scheinbar endlose Weiten und Hochebenen sowie entlang lachsreicher Flüsse bis



ans Ende Norwegens nach Kirkenes, wo die berühmte Hurtigruten wendet. Bei einem Bummel durch den Ort werden Sie schon deutlich den Einfluss Russlands merken, sind doch beispielsweise die wichtigsten Straßenschilder sowohl auf Norwegisch als auch Russisch beschriftet. **Scandic Kirkenes.**

**7. Tag: 225 km KIRKENES/MURMANSK**  
Kurz hinter Kirkenes überqueren Sie die früher als „Eiserner Vorhang“ bezeichnete Grenze zu Russland und fahren bis Murmansk. Sie unternehmen eine Stadtrundfahrt in der russischen Hafenstadt, die einst militärisches Sperrgebiet war. Die Stadt ist relativ jung und es sind nicht viele ältere Baudenkmäler nach dem zweiten Weltkrieg erhalten geblieben - nur Stalingrad (jetzt Wolgograd) wurde noch stärker bombardiert. Zu den Hauptsehenswürdigkeiten der Stadt zählt unter anderem das Alioscha-Monument, ein riesiges Denkmal zu Ehren der Verteidiger der Region während des Zweiten Weltkrieges. Von hier aus haben Sie eine atemberaubende Aussicht auf die Stadt, die Kola Bucht, den Hafen und die ganze Umgebung. Sie sehen das Ozeanarium, die wunderschöne Erlöserkirche am Ufer, die St. Nikolaus Kirche und vieles mehr. Anschließend geht es zu einer der wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt, dem Museum im ersten atomkraftbetriebenen Eisbrecher Lenin (Eintritt + Führung gegen Aufpreis). 1989 wurde er außer Betrieb genommen und ist jetzt ein Museum mit Originalausrüstung. **Azimut Hotel.**



TEPRINA MASTYAJ / SHUTTERSTOCK.COM

## 8. Tag: 560 km MURMANSK/KEM

Fahrt durch die beeindruckenden Weiten Russlands bis Kem, einer der ältesten Städte Nordrusslands. Kem liegt umgeben von einer beeindruckenden Schären- und Waldlandschaft. Nach dem Check-in im Hotel unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt - hier sehen Sie die Statuen, Monumente und Gedenkstätten des Ortes. Zwei Nächte im einfachen, aber authentischen **Hotel Pritschal**.

## 9. Tag: AUSFLUG SOLOWEZZKI INSELN

Sie verlassen heute die Stadt Kem für einen Tagesausflug mit dem Schiff auf die etwa 2 Stunden entfernten Solowezki-Inseln, die im Westteil des Weißen Meeres liegen. Der Archipel besteht aus sechs großen und mehreren kleinen Inseln, die alle den Status eines Museumsreservates haben und deren Kultur- und Naturerbe vom Staat geschützt ist. Nachdem Sie angekommen sind, besuchen Sie das auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes gelistete Kloster Solowezki, indem Sie sich mit der legendären Geschichte und Architektur der Anlage bekannt machen. Die Klostermauern und die acht Türme dieses Kremls wurden im 16. Jahrhundert von Mönchen erbaut, die gigantische Feldsteine nutzten. 1923 wurde der befestigte Klosterkomplex unter Josef Stalin zum ersten Gulag. Danach erkunden Sie den höchsten Punkt der „Solowki“ - den Berg Sekirnaja, ca. 11 Kilometer vom Kreml, dem historischen und geografischen Mittelpunkt der Insel, entfernt. Dort finden Sie am Gipfel des Berges die im 19. Jahrhundert durch Mönche gebaute Himmelfahrtskirche vor. **Hinweis:** Heute besteht die Möglichkeit einen Ruhetag für Ihren Fahrer einzubauen.

## 10. Tag: 410 km KEM/PETROSAWODSK

Sie verlassen Kem und fahren weiter durch die vielfältige Landschaft Kareliens. Sie passieren das Land-

schaftsschutzgebiet Kiwatsch (Besichtigung gegen Aufpreis möglich). Hier fließt der Fluss Suna, der mehr als 50 Wasserfälle und Stromschnellen aufweist. Im Schutzgebiet befindet sich der zweitgrößte Flachwasserfall Europas (nach dem bekannten Rheinfall). Petrosawodsk ist die Hauptstadt der Region Karelien. Die Stadt wurde im gleichen Jahr gegründet wie St. Petersburg. Sie erhielt auch den Beinamen „kleine Schwester“. Auch hier merkt man das Zusammentreffen von Ost und West. Straßennamen werden in zwei Sprachen angegeben, in Kyrillisch und Finnisch. Während der Stadtrundfahrt sehen Sie die Alexander-Nevsky-Kathedrale und unternehmen einen Spaziergang an der Stadtpromenade des Onegasees. **Hotel Fregate**.

## 11. Tag: 470 km PETROSAWODSK/IMATRA

Durch dichte Nadelwälder und entlang zahlreicher Seen fahren Sie heute weiter nach Imatra in Finnland. Bekannt ist die Grenzstadt für die reißenden Vuoksi Stromschnellen, welche im Sommer einmal täglich für 20 Min. „eingeschaltet“ werden sowie die Kirche Vuoksenniska des berühmten finnischen Architekten Aalvar Aalto. **Scandic Imatran Valtionhotelli**.

## 12. Tag: 430 km IMATRA/STOCKHOLM

Fahrt entlang der beeindruckenden finnischen Seenplatte bis Helsinki mit anschließender Stadtrundfahrt. Weiterfahrt nach Turku. Einschiffung auf eines der Schiffe der **SILJA LINE** zur Fahrt nach Stockholm.

## 13. Tag: 620 km STOCKHOLM/MALMÖ

Morgens gleiten Sie durch das fantastischen Schärenparadies vor Stockholm. Nach Ankunft erleben Sie die Hauptstadt Schwedens auf einer Stadtrundfahrt. Weiterfahrt nach Malmö. **Scandic S:t Jörgen**.

## 14. Tag: HEIMREISE VON MALMÖ



SIGN POST NEAR RUSSIAN BORDER AT KIRKENES



AYOSHIA MONUMENT, MURMANSK - BARILOV / SHUTTERSTOCK.COM



## 1 ABENDESSEN IN EINER KOTA

Bieten Sie Ihren Gästen im finnischen Muonio das Abendessen in einer authentischen Umgebung. Die Kota ist inspiriert von den traditionellen Zelten der samischen Urbevölkerung. Sie sitzen an Tischen um das offene Feuer, wo Ihr Koch das Essen zubereitet.

**Aufpreis € 27,-**



## 2 EISBRECHER „LENIN“

Einst der ganze Stolz der UdSSR, ist der erste atomgetriebene Eisbrecher der Welt heute ein Museum. 1959 in Dienst gestellt, war er 30 Jahre lang im arktischen Eis unterwegs. Mit dem Guide machen Sie einen Rundgang durch das Innere des Schiffes.

**Eintritt + Führung € 15,-**



## 3 NATURSCHUTZPARK KIWATSCH

Eingebettet in eine vielfältige Landschaft fließt der Fluss Suna, der mehr als 50 Wasserfälle und Stromschnellen hat. Der Kiwatsch ist mit fast 11 Metern der zweitgrößte Wasserfall Europas nach dem Rheinfall. Eine Führung dauert ca. 1/2 Std.

**Eintritt € 8,-**



FÜR WEITERE  
INFORMATIONEN  
**NORDICTOURS.DK**